

- Gemeinderat
 Technischer Ausschuss
 Verwaltungs- und
 Finanzausschuss

Sitzungsvorlage Nr.: 048/2019
 Bearbeiter: Markus Wissmann

Sitzung am 11.04.2019
 Aktenzeichen: 752.10

- Öffentlich
 Nichtöffentlich

Sichtvermerk:
Bürgermeister Frank Schroft



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ortschaftsrat	Beratung	01.02.2019	öffentlich
Ortschaftsrat	Beschlussempfehlung	21.03.2019	öffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	11.04.2019	öffentlich

Verhandlungsgegenstand:

**Schaffung einer Urnenkammeranlage auf dem
 Friedhof Oberdigisheim
 - Vorstellung der Planung**

Beschlussvorschlag:

**Der Gemeinderat nimmt die vorgestellte
 Planung zustimmend zur Kenntnis.**

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

- Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).
 Es werden Haushaltsmittel in Höhe von benötigt.
 Diese stehen ausreichend zur Verfügung (HHSt.).
 Haushaltsmittel stehen nur mit € zur Verfügung (HHSt.)
 Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Deckungsvorschlag:

Protokollauszug an:

- **Amt 40**

I. Allgemeines

Eine Umfrage im Ortsteil Oberdigisheim im Frühjahr 2017 ergab ein mehrheitliches Votum für die Schaffung einer Urnenkammeranlage auf dem dortigen Friedhof. Die Standortabstimmung erfolgte zwischen Kirchengemeinde und Ortschaftsrat.

Aufgrund weiterer Bestattungen wurde eine Modifizierung des dort zunächst festgelegten Standorts erforderlich, sodass schließlich ein freizuräumendes Grabfeld nordöstlich des einzigen Hauptweges im Friedhof, also Richtung Landesstraße L 440, favorisiert wurde.

II. Inhalt der Planung

Sämtliche anderen Stadtteile verfügen über Urnenkammeranlagen mit überwiegend 24 bzw. 26 Urnendoppelkammern (Hossingen). Auf dieser Grundlage erfolgte vom Stadtbauamt die Ausarbeitung von zwei Varianten mit jeweils 24 Urnenkammern in Form eines Urnenturms bzw. drei Urnenstelengruppen an diesem Standort. Die Erschließung für den großzügig ausgewiesenen Platz erfolgt zum einen über zwei Differenzstufen direkt vom Hauptweg aus und gleichzeitig barrierefrei von den benachbarten Querwegen. Als Oberfläche wird jeweils eine wassergebundene Decke mit einer Einfassung mit Granitgroßpflaster vorgeschlagen.

Bei beiden Varianten geht das Stadtbauamt davon aus, dass die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von 35.000 Euro ausreichend sind.

III. Beratungen im Ortschaftsrat

Bereits bei der Beratung im Ortschaftsrat am 01.02.2019 sprach sich das Gremium klar für eine grundsätzliche Lösung mit Urnenstelengruppen (Variante 2) aus. Dabei verblieb allerdings die Forderung, bezüglich der Höhenabwicklung eine Modifizierung insofern vorzunehmen, als dass für alle drei Gruppen eine Kombination aus 3-4-3 Stelen übereinander zur Ausführung kommt. Dies bedeutet, dass aus insgesamt 24 Kammern eine Erweiterung auf 30 Kammern für diesen ersten Bauabschnitt realisiert würde. Die Mehrkosten zwischen den beiden Lösungen betragen unter 1.000 Euro.

Bei seiner Beratung am 21. März 2019 hat sich der Ortschaftsrat Oberdigisheim schließlich einstimmig für eine weitere Modifizierung mit einer Durchmischung aus Standardsockel und gekürztem Sockel ausgesprochen (s. Anlage). Diese Variante soll nun weiterverfolgt werden.

IV. Weiterer Fortgang

Als nächstes steht die beschränkte Ausschreibung dieser Urnenkammeranlage samt Platzgestaltung an, sodass eine Realisierung in der zweiten Jahreshälfte erfolgen kann.

Anlagen

- 1 Übersichtslageplan
- 1 Variante 1, Stadtbauamt vom 18.01.2018
- 1 Variante 2, Stadtbauamt vom 18.01.2018
- 1 Variante 2.1 von der Firma Kronimus vom 13.02.2019
- 1 Variante 2.1 (3D-Ansicht) von der Firma Kronimus vom 13.02.2019
- 1 Variante 2.2 von der Firma Kronimus vom 13.02.2019
- 1 Variante 2.2 (3D-Ansicht) von der Firma Kronimus vom 13.02.2019
- 1 Modifizierte Planung gem. aktueller Beschlussfassung des Ortschaftsrats